

## Cycle élémentaire

Der Cycle élémentaire ermöglicht einen entwicklungsgerechten Übergang vom Kindergarten in die Schule. Das Modell wurde im französischsprachigen Teil des Kantons Bern entwickelt und lässt sich mit "Elementar- oder Eingangsstufe" übersetzen. Ähnliche Modelle der intensiven Zusammenarbeit zwischen Kindergarten und den ersten Schuljahren der Primarstufe werden auch im deutschsprachigen Teil des Kantons Bern bereits praktiziert, jedoch bisher ohne zusätzliche Ressourcen.

Im Cycle élémentaire wird die Trennung von Kindergarten und den beiden ersten Schuljahren der Primarstufe beibehalten. Die Schülerbestände einer Kindergarten- und einer Klasse der ersten beiden Schuljahren der Primarstufe sind deshalb massgebend. Verbindende Elemente sind jahrgangsgemischte Projekte und Lerngruppen, die sich aus Kindern des Kindergartens und der Unterstufe zusammensetzen.

Die Lehrkräfte des Kindergartens und der Primarstufe bilden gemeinsam ein Team und übernehmen die Verantwortung für den Cycle élémentaire. Sie werden im Unterricht durch eine zusätzliche Lehrkraft mit insgesamt 7 Lektionen unterstützt.

Die Kinder können den Cycle élémentaire in drei, vier oder fünf Jahren durchlaufen und treten aufgrund der erreichten Lernziele in das dritte Schuljahr der Primarstufe über.

